


## Montagehinweise WC-Flexbogen

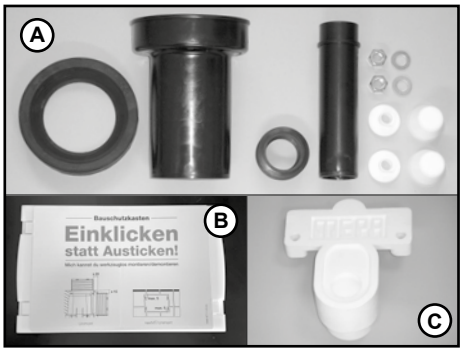
- Der maximale Biegegrad beträgt 60° und darf nicht überschritten werden!
- Um starke Biegungen oder Stauchungen zu erreichen den Flexbogen mehrmals vorstauchen
- Bei starken Biegungen oder Stauchungen ist es erforderlich den Flexbogen gegen Herausrutschen aus dem Anschlußstück mit einer Rohrschelle zu sichern!
- Den Flexbogen immer bis zum vorgegebenen Anschlag in die Muffe schieben!
- Spiegelschweißen mit PE-Formstücken ist nicht möglich!
- Mit dem Flexbogen darf kein Gegengefälle erstellt werden!
- Temperaturbereich: -40°C bis +120°C
- Ganz gleich, wie Sie den Flexbogen biegen, der Rohrdurchschnitt bleibt immer bei 80 mm
- Der Flexbogen kann nicht mit anderen Montagelementen eingesetzt werden, da der Flexbogen und die Flexbogenaufnahme aufeinander abgestimmt sind.



**Vorteile:**

- Flexibilität in der Montage
- Zeitersparnis
- Materialersparnis
- Kostenersparnis

---



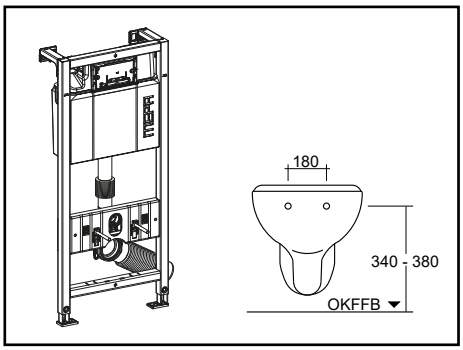

Bitte prüfen Sie vor Montage des Step-WC-Elementes den Lieferumfang auf Vollständigkeit. Lieferumfang:

Step-WC-Element mit Montagezubehör (ohne Abbildung)

(A) WC-Anschlussgarnitur:
Anschlussstück DN 90/90 mit Lippenmanschette
Spülrohranschluss mit Lippendichtring
2 Muttern M 12 mit 2 Unterlegscheiben
2 Abdeckkappen, Farbe weiß

(B) Bauschutzkasten mit Befestigungsschrauben

(C) Styropor-Einflieshilfe mit integriertem Geruchsverschluss

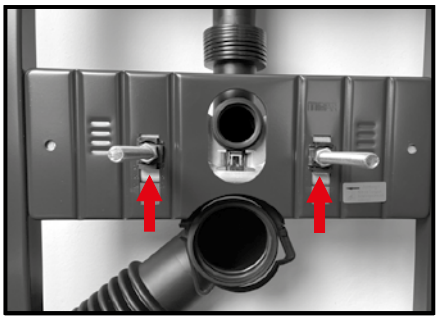



Das MEPA-Step-WC-Element ist für wandhängende WCs mit einem Bolzenabstand von 180 mm geeignet!

Die einstellbaren Bolzenhöhen liegen zwischen 34 und 38 cm OKFFB.

Step-WC gemäß beiliegender Montageanleitung montieren:

- Vorwand Schienenmontage vor Massiv- oder Leichtbauwand oder
- Vorwand Einzelmontage vor Massivwand oder
- Ständerleichtbauwand



Unabhängig von der gewünschten späteren Bolzenhöhe vor dem Anschließen des Flexbogens an das Abwasser die Gewindebolzen nach oben setzen und fixieren.

Flexbogen in die Halterung einsetzen und anschließen.

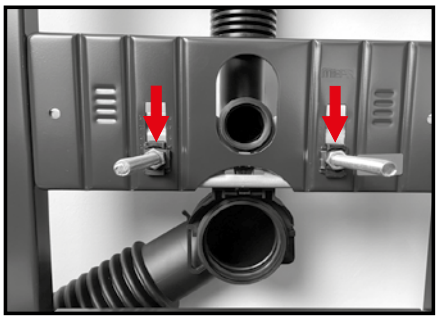


Flexbogen IMMER bis zum vorgegebenen Anschlag in die Muffe schieben.

Bei starken Biegungen oder Stauchungen ist es erforderlich den Flexbogen gegen Herausrutschen aus dem Anschlußstück mit einer Rohrschelle zu sichern.

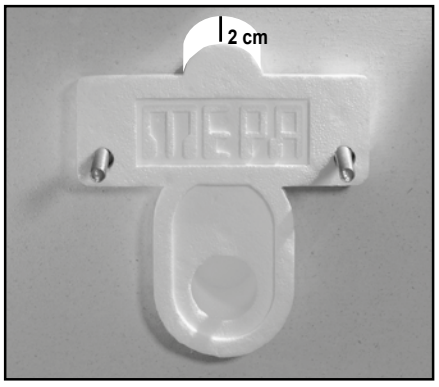
Um starke Biegungen oder Stauchungen zu erreichen den Flexbogen von Hand mehrmals vorstauchen.

Damit wird ein Herausrutschen des Flexbogens aus dem Abwasserrohr vermieden.



Die Gewindebolzen nach unten setzen und das Element wie gewohnt mit Gipsfaserplatten oder Gipskarton beplanken.

Hierzu unbedingt auch den folgenden Punkt beachten!




Der Ausschnitt, welcher durch die Styropor-Einflieshilfe vorgegeben wird, erlaubt eine Höhenverstellung von 2 cm (Bolzenhöhe 34 bis 36 cm OKFFB).
Um die kompletten 4 cm Höhenverstellbereich (Bolzenhöhen 34 bis 38 cm OKFFB) nutzen zu können, muss die Öffnung im Bereich des Spülrohres um 2 cm nach oben vergrößert werden (siehe Abbildung).

Achtung: Überprüfen Sie unbedingt vor dem Vergrößern des Ausschnittes, ob die ausgewählte WC-Keramik die erweiterte Öffnung komplett abdeckt.

Der Fliesenleger muss beachten, dass der Abstand zwischen Fliesen und Einflieshilfe im oberen Bereich nicht größer als 3 mm ist.

Nach dem Fliesen die Befestigungsbolzen auf die gewünschte Höhe einstellen.

MEPA – Pauli und Menden GmbH

**Hauptwerk und Vertrieb**
Rolandsecker Weg 37 | D-53619 Rheinbreitbach
Tel. +49 (0) 22 24 / 929 - 0 | Fax +49 (0) 22 24 / 929 -149
www.mepa.de | info@mepa.de

Schreiben Sie uns
www.mepa.de/whatsapp

Sämtliche Bild-, Produkt-, Maß- und Ausführungsangaben der vorliegenden Information entsprechen dem Tag der Drucklegung. Modelländerungen, die dem technischen Fortschritt bzw. der Weiterentwicklung dienen, sind vorbehalten. Alle genannten Produkt- und Firmenbezeichnungen sowie Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

All above images and information regarding products, measurements and models were correct when the publication went to press. We reserve the right to make changes to models as a result of technical progress or further development. All product and company names as well as trademarks mentioned are the property of their respective owners.